

# KellerdeckendämmSchraube DDS-Z KellerdeckendämmTeller DDT

Bauaufsichtlich zugelassene Deckendämmschraube für Kellerdecken aus Beton.

## Anwendung

- Bauaufsichtlich zugelassene Deckendämmschraube mit Teller zur sicheren Befestigung von Deckendämmplatten auf Kellerdecken aus Beton.

## Eigenschaften

- Dübel mit allgemeiner bauaufsichtlicher Zulassung.
- Zur Verwendung in Betondecken mit Festigkeitsklasse von C 20/25 bis C 50/60 nach DIN EN 206-1:2001-7.
- Auch für Deckendämmsysteme mit einem Flächengewicht über 15 kg/m<sup>2</sup>.
- Leichte Montage: Bohren, Einschrauben – Fertig!
- Stahlschraube mit Duplexbeschichtung und selbstschneidendem Gewinde.
- Standardfarbe Schraubenkopf: weiß

## Technische Daten

Bohrlochdurchmesser:	6 mm
Schraubetrieb:	Torx T30
Gewindedurchmesser:	7,3 mm
Tellerdurchmesser DDT:	70 mm
Bohrlochtiefe:	≥ 35 mm
Verankerungstiefe $h_{er}$ :	25 mm
Schraubenlängen:	50, 75, 85, 100, 110, 125, 135, 150, 165, 175, 200, 225, 250 mm
Bemessungslast $N_{RD}$ bei Normalbeton: C20/25 – C50/60 nach DIN EN 206-1	0,5 kN
Baustoffklasse nach DIN 4102-1:	A, nichtbrennbar
Korrosivitätskategorie:	C1 – C3
Allgemeine bauaufsichtliche Zulassung (abZ):	Z-21.8-1980

## Verarbeitung

- Das Bohrloch rechtwinklig zur Oberfläche des Verankerungsgrundes mit Hartmetall-Mauerbohrer, Durchmesser 6 mm, bohren.
- Die Lage des Bohrlochs so wählen, dass eine Beschädigung der Bewehrung vermieden wird.
- Das Bohrloch durch Aussaugen oder Ausblasen reinigen.
- Bei einer Fehlbohrung ist ein neues Loch, mit einem Abstand von mind. zweimal der Tiefe der Fehlbohrung, zu bohren.

## Verarbeitung

- Die Montage erfolgt in Kombination mit dem KellerdeckendämmTeller DDT.
- KellerdeckendämmSchraube DDS-Z in das Bohrloch einstecken und mit einem Bohrschrauber so weit eindrehen, bis der KellerdeckendämmTeller DDT oberflächenbündig auf der Dämmplatte aufliegt.
- Die Dämmplatten sind mit mindestens 4 Schrauben/m<sup>2</sup> zu befestigen.
- Der Abstand der Schraube zur Dämmplattenkante soll mindestens 60 mm betragen.
- Der Achsabstand zwischen den Schraubenköpfen soll mindestens 120 mm betragen.
- Die Schrauben sollen nicht in den Plattenfugen gesetzt werden.
- Die KellerdeckendämmSchraube DDS-Z darf im gerissenen und im ungerissenen Beton verankert werden.
- Die Anwendung darf nur in Umgebungen erfolgen, die der Korrosivitätskategorie C1 (unbedeutend), C2 (gering) und C3 (mäßig) nach DIN EN ISO 12944-2 zugeordnet werden.

## Hinweise

**Nicht unter + 5 °C und über + 30 °C Material-, Untergrund- und Lufttemperatur verarbeiten und abtrocknen lassen. DIN EN 13914, DIN EN 998-1, DIN 18550, DIN 55699, DIN 4108 und DIN 18345 (VOB, Teil C), die für den Bereich „Wärmedämm-Verbundsysteme“ geltenden Merkblätter und Richtlinien, z. B. die des Verbandes für Dämmsysteme, Putz und Mörtel e.V. (VDPM), des Fachverbandes WDVS, des Bundesverbandes Ausbau und Fassade (BAF), des Bundesausschuss Farbe und Sachwertschutz (BFS) u. a., in der jeweils gültigen Version sowie die besonderen Bestimmungen der „allgemeinen bauaufsichtlichen Zulassungen“ (abZ) beachten.**

Es gelten die allgemeinen Regeln der Baukunde, die jeweils gültigen Merkblätter des Schweizerischen Maler- und Gipsermeisterverbandes SMGV, die Empfehlung SIA 242 „Verputz- und Trockenbauarbeiten“ und die SIA Norm 243: „Verputzte Außenwärmedämmung“ sowie die Angaben in den technischen Merkblättern.

Benötigen Sie weitere Informationen zu diesem Material oder dessen Verarbeitung, beraten Sie unsere jeweils zuständigen Außendienst-Fachberater gern detailliert und objektbezogen.

## Lieferform

100 Stück/Karton

## Lagerung

Die Schrauben und Teller sind unter normalen klimatischen Bedingungen zu lagern. Sie dürfen beim Einbau nicht gefroren sein.

## Qualitätssicherung

Ständige Überwachung und Kontrolle der Qualität und strenge Eingangskontrolle aller Rohstoffe. Die Firma besitzt ein TÜV-geprüftes und zertifiziertes Qualitätsmanagementsystem nach der weltweit gültigen Norm DIN EN ISO 9001 sowie ein TÜV-geprüftes und zertifiziertes Umweltmanagementsystem nach der weltweit gültigen Norm DIN EN ISO 14001.

Unsere anwendungstechnischen Empfehlungen, die wir zur Unterstützung des Käufers/Verarbeiters aufgrund unserer Erfahrungen geben, entsprechen dem derzeitigen Erkenntnisstand in Wissenschaft und Praxis. Sie sind unverbindlich und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis und keine Nebenverpflichtungen aus dem Kaufvertrag. Sie entbinden den Käufer nicht davon, unsere Produkte auf ihre Eignung für den vorgesehenen Verwendungszweck selbst zu prüfen. Die allgemeinen Regeln der Bautechnik müssen eingehalten werden. Änderungen, die dem technischen Fortschritt und der Verbesserung des Produktes oder seiner Anwendung dienen, behalten wir uns vor. Mit Erscheinen dieser Technischen Information sind frühere Ausgaben ungültig. Aktuellste Informationen entnehmen Sie unseren Internet-Seiten. Es gelten für alle Geschäftsfälle unsere aktuellen Verkaufs- und Lieferbedingungen sowie die Bestimmungen für die Aufstellung und Nutzung unserer Silos und Mischanlagen.